

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 65 (2023)
Heft: 404

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



16. BIS 26. FEBRUAR

73. Internationale Festspiele Berlin

Zum vierten Mal bereits findet die Berlinale unter der künstlerischen Leitung Carlo Chatrians statt – die Jury wird angeleitet von Schauspielerin Kristen Stewart, die damit nochmals beweist, dass sie inzwischen einen langen Weg seit ihren Twilight-Kino-Kitsch-Tagen zurückgelegt hat. In der Retrospektive werden Filme zum schönen Thema «Coming-of-Age» zu sehen sein, für das Filmschaffende wie Juliette Binoche, Ethan Hawke, Ava DuVernay und Céline Sciamma nach ihren liebsten Jugendfilmen gefragt wurden, die in der Selektion nun zu sehen sein werden.

DO 16.03. – SO 26.03.
Berlin
➤ berlinale.de

15. BIS 23. FEBRUAR

9. Woche der Kritik

Unter dem Motto «Filmkritik wird Programm» wird in Berlin eine Selektion an Filmen gezeigt, die zu Debatte und lustvollem Streit anregen. Filmkritiker:innen und Filmemacher:innen diskutieren anschliessend Vorlieben und Abneigungen. Ab und an schaffen es auch aussergewöhnliche Schweizer Produktionen in die Runde, dieses Mal etwa Valentin Merz' «sexy Kostümfilm» De Noche Los Gatos Son Pardos. Und an der Woche-der-Kritik-Konferenz zum Thema «Cinema of Care», zu der auch Claire Denis geladen ist, wird am 17. Februar über die (Für-)Sorge im Kino debattiert.



MI 15.02. – DO 23.02.
Berlin
➤ wochederkritik.de

2. MÄRZ

Academy Awards

Es gibt einen Grund, weshalb in der zweiten Hälfte des Jahres immer die besten Filme im Kino zu sehen sind: Sie gehen ins Rennen für die kommenden Oscars, die immer noch als Krönung des Hollywood-Spektakels gelten. Auch wenn sie doch immer wieder auch in die Kritik geraten sind (siehe Beitrag links) und den Award-Shows in letzter Zeit sowieso etwas die Luft ausgegangen zu sein schien. Bis Will Smith mit seiner Backpfeife 2022 daran erinnerte, dass bei Live-Shows ja grundsätzlich fast alles passieren könnte.

SO 12.03.
Los Angeles
➤ oscars.org

9. BIS 13. MÄRZ

Tricky Women

Am Tricky Women/Tricky Realities zeigen Animationsfilmerinnen schon seit 2001 jährlich ihre Filme. Wer sich dafür interessiert, aber nicht in Wien sein kann, für den:die lohnt sich ein Besuch auf der Website, auf der nun die Vorträge und Podien vom 2022 zu sehen sind.

DO 09.03. – MO 13.03.
Wien
➤ trickywomen.at